

ZSBH-Methodenworkshop

Dokumentarische Methode: Einführung in die Theorie und Praxis der dokumentarischen Interpretation

Termine: 23. + 24. September 2021, je 09 – 13:00 Uhr
Ort: Online

Beschreibung

„Implizites Wissen explizit machen“ – darauf zielt der Ansatz der Dokumentarischen Methode. Mit der Dokumentarischen Methode steht ein wissenssoziologisch begründetes und in der Forschungspraxis bewährtes qualitativ-rekonstruktives Interpretationsverfahren zur Verfügung, das einen methodisch-kontrollierten Zugang zu habitualisierten Wissensstrukturen eröffnet. Der Workshop gibt Einblicke in die Grundbegriffe und grundlagentheoretischen Vorannahmen der Dokumentarischen Methode und veranschaulicht das methodische Vorgehen der dokumentarischen Interpretation von narrativen Interviews und Gruppendiskussionen. Dabei geht es zum einen um Techniken für die Durchführung von Interviews und Gruppendiskussionen, zum anderen um das praktische Erproben der einzelnen Auswertungsschritte. Neben der Aneignung von methodischem und grundlagentheoretischem Wissen über das Verfahren verlangt der kompetente Umgang mit der Dokumentarischen Methode vor allem auch praktische Übung. Der Workshop soll Möglichkeiten für beides bieten.

Die Teilnehmer*innen sind eingeladen, eigenes Material einzubringen, das im Rahmen des Workshops diskutiert werden soll. Eingereichte Vorlagen können entweder ein Forschungsdesign (max. 5 Seiten) oder erste dokumentarische Interpretationen inklusive ausgewählten Gruppendiskussions- bzw. Interviewpassagen (max. 10 Seiten) beinhalten.

Zur Koordination der Vorlagen und zur Planung des Workshops ist hierfür eine vorherige Anmeldung bei der Dozentin notwendig. Entsprechende Vorlagen sollen bis zum 26.08.2021 an die Dozentin (maike.waeckerle@iqb.hu-berlin.de) geschickt werden.

Kontakt

Geschäftsstelle des ZSBH
Joshua Hausen
zsbh@uni-mainz.de



FORSCHUNGSINITIATIVE
DES LANDES
RHEINLAND-PFALZ



ZENTRUM FÜR
SCHUL-, BILDUNGS-
UND HOCHSCHULFORSCHUNG



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

ZSBH-Methodenworkshop

Dokumentarische Methode: Einführung in die Theorie und Praxis der dokumentarischen Interpretation

Termine: 23. + 24. September 2021, je 09 – 13:00 Uhr
Ort: Online

Adressat*innen

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Promovierende und Postdocs aller Fachrichtungen der JGU, die insbesondere im Kontext der Schul-, Bildungs- oder Hochschulforschung tätig sind.

Vorkenntnisse

Der Workshop bietet Einsteiger*innen und erfahrenen Forscher*innen die Möglichkeit, an konkreten Beispielen die praktische Anwendung der Dokumentarischen Methode zu erlernen bzw. zu vertiefen. Der Workshop richtet sich an Forscher*innen, die die Dokumentarische Methode kennenlernen und/oder in eigenen Forschungsprojekten umsetzen möchten.

Dozent

Dr. Maïke Wäckerle, Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Berlin.

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmer*innen beträgt maximal 10 Personen. Bitte melden Sie sich bis zum **13. August 2021** unter zsbh@uni-mainz.de formlos an. Die Teilnahme ist kostenfrei. Nach Ende der Anmeldephase erhalten die TeilnehmerInnen die Zugangsdaten.

Kontakt

Geschäftsstelle des ZSBH
Joshua Hausen
zsbh@uni-mainz.de



FORSCHUNGSINITIATIVE
DES LANDES
RHEINLAND-PFALZ



ZENTRUM FÜR
SCHUL-, BILDUNGS-
UND HOCHSCHULFORSCHUNG



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ